

Pro Rin[®] BR

Das Balkonrinnen-System aus Aluminium



Einsatzbereiche	Balkone/Terrassen an allen freien Randbereichen/Belagsrändern
Funktion	gezielte Randentwässerung mit Balkonrinnen nach DIN 1986-100
Vorteile	- Bausatzsystem – durch Schiebe-, Steck- und Clipverbindungen keine Löt- und Spenglerarbeiten erforderlich Rinneneinhängung direkt in alle ProFin [®] Randprofile an den freien Belagsrändern. Anschluss an bestehende Fallrohre oder mit separatem ProRin [®] AL Fallrohrsystem
Einbautiefe	nur 75 mm
Einbauhöhen	von 85 mm (Direkteinhang) bis 170 mm (stufenlos einstellbar)
GefälleEinstellung, variabel ¹⁾	mit den Systemkomponenten ProRin [®] RB und ProRin [®] GB
Systemkomponenten	ProRin [®] BR Balkonrinnen-System ProRin [®] GB Gefälleblendensystem, für einseitige Gefälleföhrung zum Fallrohr ProRin [®] RB Rinnenblendensystem, für umlaufende Gefälleföhrung, mit Rinnenblende (gerade) und Schrägblende ProRin [®] AL Fallrohrsystem ProFin [®] BB Balkonblenden 90, 200 mm ProRin [®] BR Geländermodul

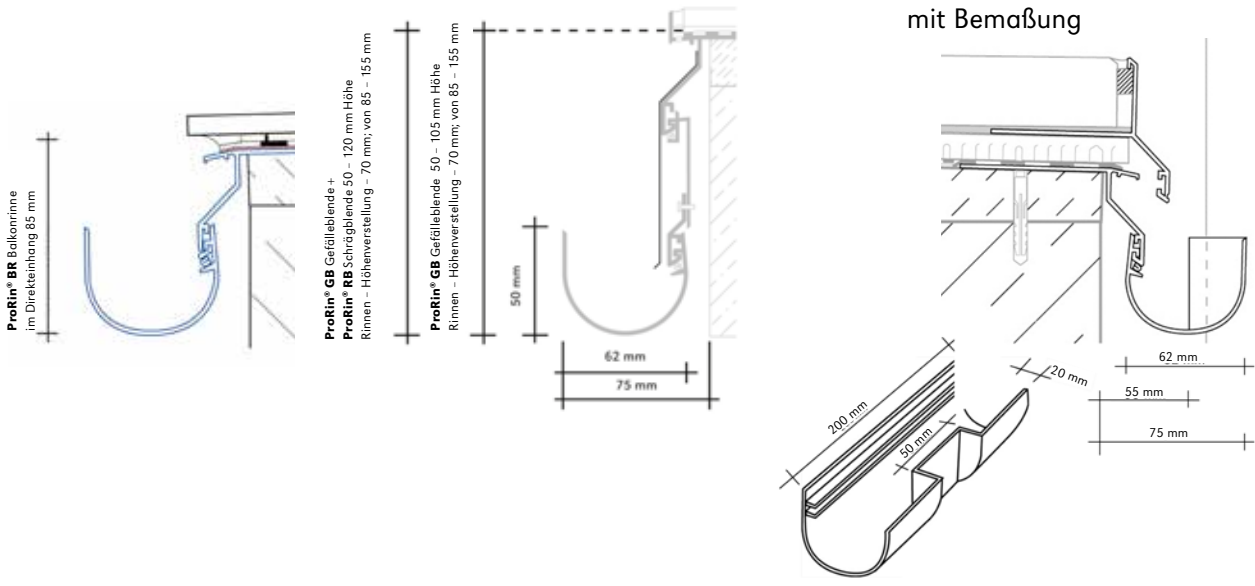
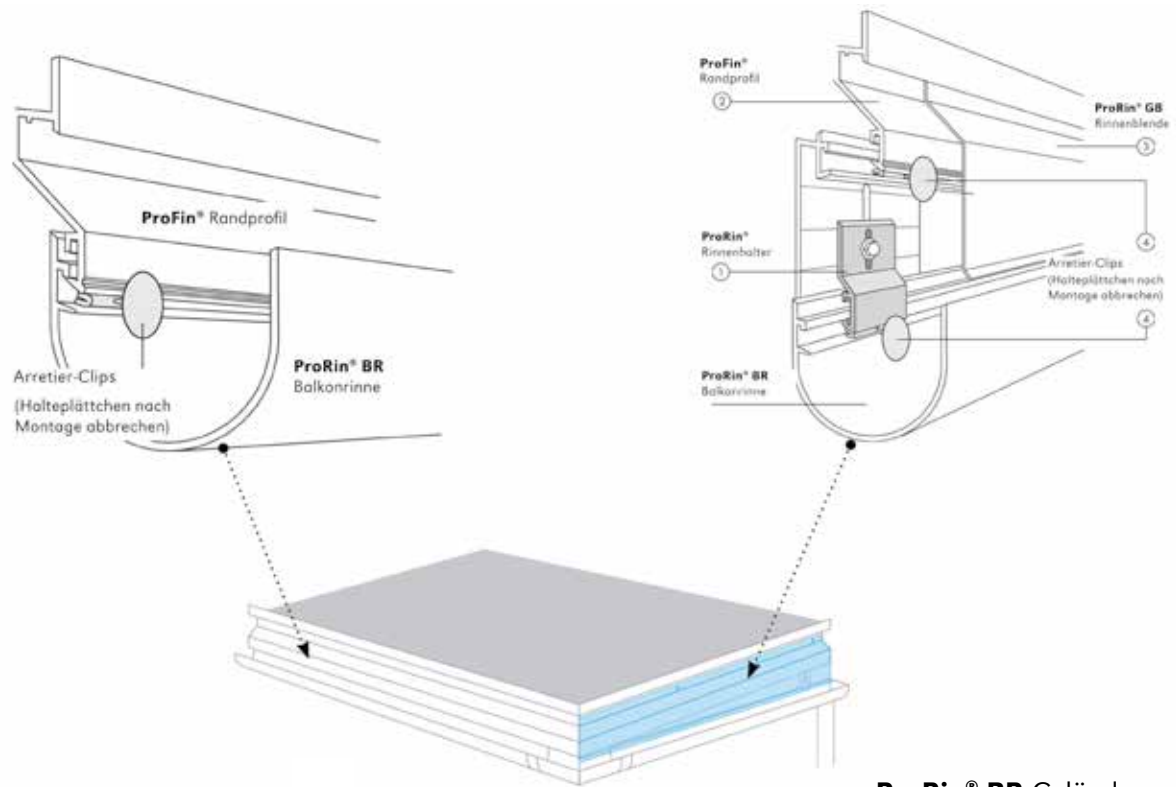
¹⁾ Auszug aus der Fachregel für Metallarbeiten im Dachdeckerhandwerk 10.1.2.1 (3): „Die vorgehängten Dachrinnen können mit oder ohne Gefälle zu den Abläufen verlegt werden.“ Wir empfehlen eine GefälleEinstellung von 2 mm/m (0,20 %) ab einer Rinnenlänge von 5,00 m an den Stirnseiten, sowie eine KontergefälleEinstellung zurück zum Fallrohr mit 2 mm/m (0,20 %).

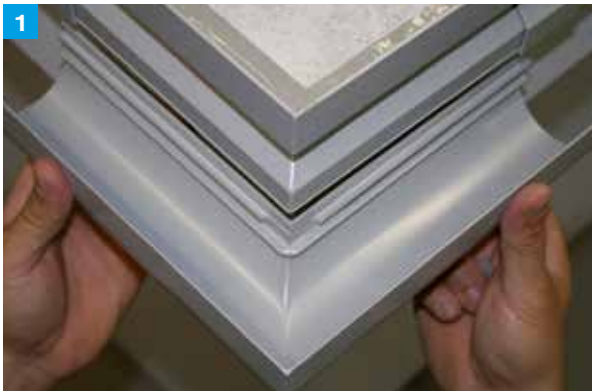
Bei abweichenden Gegebenheiten bitte von der Anwendungstechnik beraten lassen.

Variante 1:

ProRin® BR Balkonrinnensystem im Direkteinhang

- geeignet für Balkone/Terrassen mit max. 5 m Stirnseitenlänge
- zweiseitig direktes Einhängen der ProRin® BR Balkonrinne in die ProFin® Randprofile
- zum Fallrohr führende Seite in Kombination mit ProRin® GB Gefälleblende zur Ausbildung eines Kontergefälles





1 An den Balkon- bzw. Terrassenecken beginnen:



2 ProRin® BR Balkonrinne direkt in das Randprofil einhängen...



3 ...und mit den Arretierclipsen sichern.



4 Im Stoßbereich benachbarter Balkonrinnen 5 - 8 mm „Bewegungsfuge“ einhalten.



5 Die einzelnen Elemente mit den ProRin® BR Rinnenverbindern zusammenfügen.



6 ... DiProtec® FIX-MSP auf der beiliegenden ProRin® Rinnenaussteifung auftragen, ...



7 ... die ProRin® Rinnenaussteifung im Bereich des Rinnenverbinders in die Einhangnut einlegen ...



8 Die Rinnenenden werden mit den ProRin® BR Endkappen verschlossen. (DiProtec®FIX-MSP)



Die Rinnenaußenecke vorderseitig einhängen und arretieren. Auf der Seite, auf der die ProRin® GB Gefälleblende eingebaut werden soll, wird die Rinne **nicht** eingehängt.



Für die Balkonseite mit dem Anschluss der ProRin®BR Balkonrinne an das Fallrohr, das ProRin® BR Rinnenablaufelement mit Rinne vormontieren...



... und dann Rinnenhalter und ProRin® BR Balkonrinne einhängen. Mit Arretierclipsen sichern.



Danach Gefälle an den Rinnenhaltern einstellen.



DiProtec®FIX-MSP Streifen im Abstand von 10 – 15 mm auftragen, ...



... ProRin®GB Gefälleblende an das Drainabschlußprofil ansetzen und in die frischen Fixierstreifen eindrücken. Falls erforderlich sind die Blenden mit den im Lieferumfang enthaltenen Schrauben zu befestigen (Vorbohren mit 2,8 mm).



Anschluss der Entwässerung an ein bestehendes Fallrohr mit dem ProRin® AL Fallrohradapter DN 100...

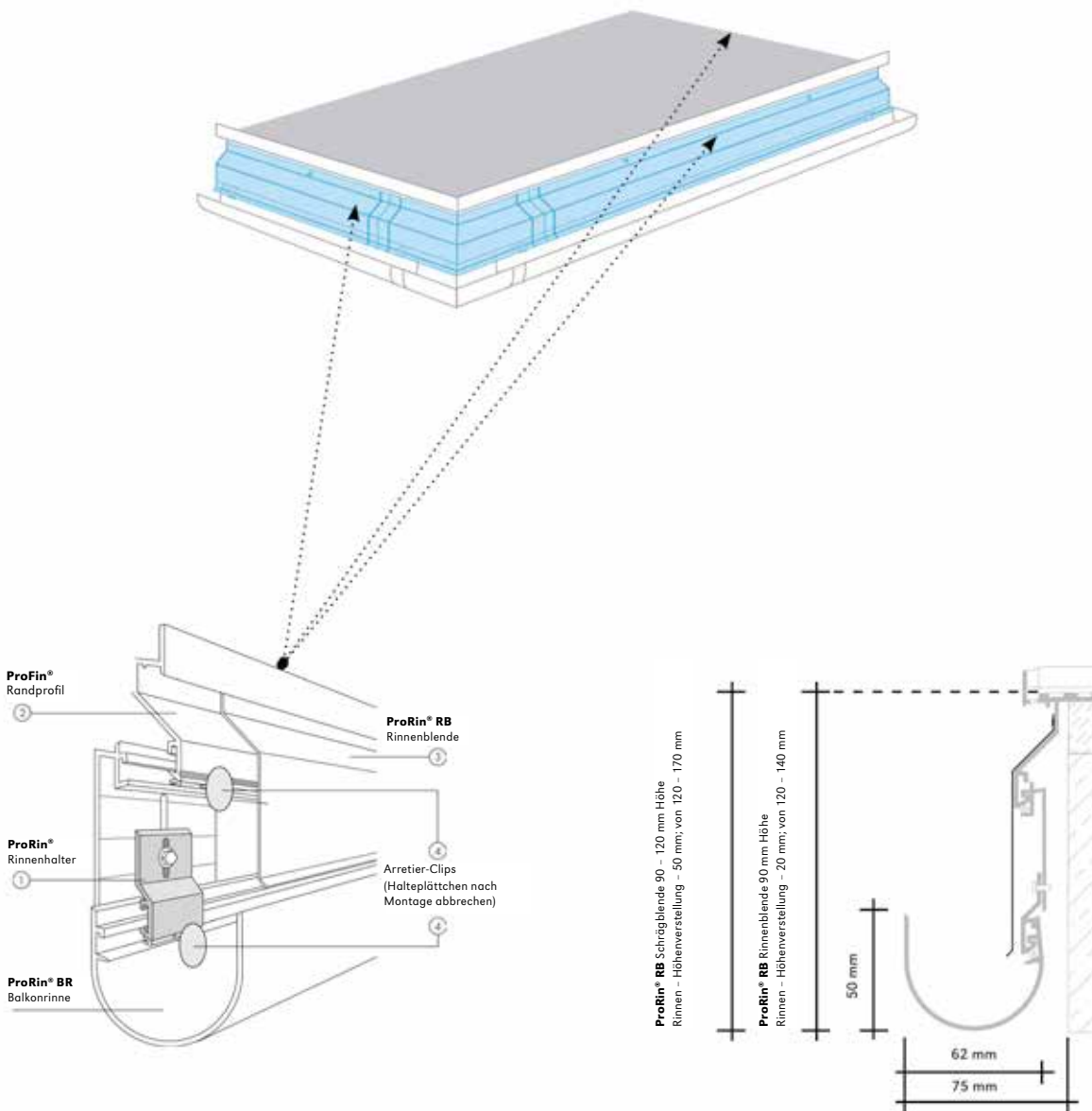


...oder eine eigenständige Entwässerung mit dem Fallrohrsystem ProRin®AL.

Variante 2:

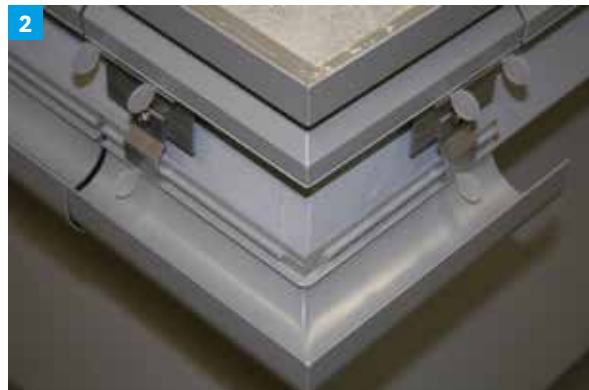
ProRin® BR Balkonrinnensystem mit umlaufender Gefälleinstellung

- umlaufende Befestigung der ProRin® BR Balkonrinne mit ProRin® Rinnenhaltern in Kombination mit ProRin® RB Rinnenblendensystem bzw. auf der Fallrohrseite mit der ProRin® RB Schrägblende





1 An den Balkon-, bzw. Terrassenecken beginnen: Die höhenverstellbaren Rinnenhalter einhängen und mit den Arretierclipsen sichern.



2 ProRin® BR Rinnenecken in die Rinnenhalter einhängen und mit den Arretierclipsen sichern.



3 Die ProRin® BR Balkonrinnen einhängen und ebenfalls mit den Arretierclipsen sichern.



4 Im Stoßbereich benachbarter Balkonrinnen 5 – 8 mm „Bewegungsfuge“ einhalten. Die Rinnenelemente mit ProRin® BR Rinnenverbindern untereinander verbinden.



5 Die Rinnenenden werden mit den ProRin® BR Endkappen verschlossen. (DiProtec® FIX-MSP)



6 Für die Balkonseite mit dem Anschluss der ProRin® BR Balkonrinne an das Fallrohr, das Rinnenablaufelement mit Rinne vormontieren.



7 ... und dann Rinnenhalter und ProRin® BR Balkonrinne einhängen. Mit Arretierclipsen sichern.



8 Danach Gefälle an den Rinnenhaltern einstellen.



Die ProRin® RB Rinnenblendenmontage mit den ProRin® BR Außenecken beginnen...



DiProtec® FIX-MSP Streifen im Abstand von 10 – 15 mm auftragen und die ProRin® RB Außenecke in die frischen Klebestreifen eindrücken.



wie unter Bild Nr. 12 werden die ProRin® RB Rinnenblenden in die frischen DiProtec® FIX-MSP Streifen eingesetzt.



An den Stößen der Rinnenblenden auf ca. 1 cm Bewegungsfuge achten.



Die Montage der ProRin® RB Profilverbinder erfolgt wie vorher beschrieben.



Die ProRin® RB Schrägblenden links/rechts werden als Sichtschutz zur Gefälleinstellung eingesetzt.



Anschluss der Entwässerung an ein bestehendes Fallrohr mit dem ProRin® AL Fallrohradapter DN 100...



...oder eine eigenständige Entwässerung mit dem Fallrohrsystem ProRin® AL

17



Für die Anbindung der Balkonrinne an Geländerpfosten gibt es das ProRin® BR Geländermodul – ein Element mit Einbuchtung zur Montage zwischen Kragplatte und Rinne.

Die Verlegeanleitungen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ausführliche Informationen sind im Technischen Datenblatt des Produktsystems enthalten. Unsere Angaben gründen auf unseren sorgfältigen Untersuchungen und Erfahrungen. Die vielen in der Gesamtkonstruktion mit zur Verwendung kommenden Stoffe und Materialien sowie die unterschiedlichen Baustellen- und Verarbeitungsbedingungen können von uns nicht im Einzelnen überprüft oder beeinflusst werden. Fachkenntnis, fachlich richtiges Beurteilungsvermögen und richtige Produktverwendung sind daher Grundlage für dauerhaft funktionssichere Bauleistungen. Im Zweifelsfalle sind Eigenversuche durchzuführen oder anwendungstechnische Beratung einzuholen.

Neben den Angaben in dieser Verlegeanleitung sind auch die Regelwerke und Vorschriften der entsprechenden Organisationen und Fachverbände, die jeweiligen DIN-Normen sowie die Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller weiterer zur Anwendung kommender Produkte für die herzustellende Leistung zu beachten.

Mit Erscheinen dieser Verlegeanleitung verlieren alle vorausgegangenen Verlegeanleitung ihre Gültigkeit. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Änderungen vorbehalten. Die aktuellen Versionen der Verlegeanleitungen sowie weitere Informationen (z.B. Sicherheitsdatenblätter, technische Datenblätter etc.) finden Sie als Download unter www.gutjahr.com.

Sicher besser.

GUTJAHR



GUTJAHR Systemtechnik GmbH
Philipp-Reis-Str. 5-7 · D-64404 Bickenbach
Tel. +49 (0) 62 57/93 06-0 · Fax 93 06-31
www.gutjahr.com